

EUROPÄISCHE UNION



Ausschuss der Regionen

Fragebogen zu der Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen

EU-Rahmen für nationale Strategien zur Integration der Roma bis 2020¹

**vorgelegt von Alvaro Ancisi (IT/EVP) für die Konsultation
des Netzes für Subsidiaritätskontrolle**

Bitte bis **5. August 2011** ausfüllen und einreichen. Sie können den ausgefüllten Fragebogen direkt auf den Internetseiten des Netzes für Subsidiaritätskontrolle abspeichern (<http://subsidiarity.cor.europa.eu> - bitte zuerst einloggen) oder ihn per E-Mail an die Adresse subsidiarity@cor.europa.eu einsenden.

Bezeichnung der Behörde:	
Kontaktperson:	
Kontaktdaten (Telefon, E-Mail):	

Bitte beantworten Sie folgende Fragen:

Die Europäische Kommission hat den Ausschuss der Regionen dazu aufgefordert, den EU-Rahmen für nationale Strategien zur Integration der Roma bis 2020, wie in der Mitteilung dargelegt, zu "billigen" (siehe Seite 14 der Mitteilung).

1. *Halten Sie eine EU-Maßnahme wie den Rahmen für nationale Strategien zur Integration der Roma für notwendig und bietet diese, verglichen mit Maßnahmen lediglich auf Mitgliedstaatsebene, einen zusätzlichen Nutzen? Bitte erläutern Sie Ihre Antwort.*

Würden Sie in Ihrer lokalen oder regionalen Gebietskörperschaft die Mitteilung "EU-Rahmen für nationale Strategien zur Integration der Roma bis 2020" unterstützen?

¹

KOM(2011) 173.

<p>2. <i>Ist Ihnen bekannt, ob in Ihrer Gebietskörperschaft Roma leben? Falls ja, halten Sie es für notwendig, deren Integration stärker zu fördern?</i></p>
<p>3. <i>In Zusammenhang mit dem EU-Rahmen werden alle 27 Mitgliedstaaten ersucht, nationale Strategien zur Integration von Roma zu konzipieren bzw. vorhandene Strategien zu überarbeiten und sie der Kommission bis Ende Dezember 2011 vorzulegen. Des Weiteren wird gefordert, dass diese nationalen Strategien "in enger Zusammenarbeit und im ständigen Dialog mit regionalen und lokalen Behörden konzipiert, umgesetzt und überwacht werden". Ist Ihnen bekannt, ob es in Ihrem Land eine nationale Strategie zur Integration von Roma gibt? Falls ja, können Sie beschreiben, ob und inwiefern Ihre Einrichtung in die Vorbereitung der nationalen Strategie zur Integration von Roma, die die Regierung Ihres Landes der Europäischen Kommission bis Ende 2011 vorlegen soll, eingebunden wurde?</i></p>
<p>4. <i>Nach Angaben der Europäischen Kommission "machen die meisten Mitgliedstaaten derzeit nicht ausreichend von den verfügbaren EU-Mitteln Gebrauch, um den Bedürfnissen der Roma Rechnung zu tragen".</i></p> <p><i>Hat Ihre Einrichtung Strukturfondsmittel genutzt, um Projekte im Bereich der Integration von Roma zu finanzieren? Können Sie Beispiele anführen?</i></p> <p><i>Weshalb werden Ihrer Meinung nach Mittel aus den EU-Strukturfonds nur selten zur Förderung der Integration von Roma genutzt?</i></p>

5. *Die Europäische Kommission setzt in bestimmten Politikbereichen eine Reihe von Zielen, die es im Hinblick auf die Integration von Roma zu erreichen gilt. Diese Bereiche gelten als besonders wichtig. Können Sie Beispiele anführen für bewährte Verfahren in einem oder mehreren der folgenden, von der Europäischen Kommission als vorrangig eingestuften Bereiche:*
- 5.1 *Zugang zur Bildung (es sollte gewährleistet sein, dass alle Roma-Kinder zumindest die Grundschule abschließen)*
- 5.2 *Zugang zur Beschäftigung (die Beschäftigungsquote der Roma sollte der Quote der übrigen Bevölkerung entsprechen)*
- 5.3 *Zugang zur Gesundheitsfürsorge (die Gesundheitssituation der Roma sollte an die der übrigen Bevölkerung angeglichen werden)*
- 5.4 *Zugang zu Wohnraum und grundlegenden Diensten (der Anteil der Roma mit Zugang zu Wohnraum und zu den öffentlichen Versorgungsnetzen (z. B. Wasser, Strom und Gas) sollte dem der restlichen Bevölkerung entsprechen)*

6. *Die Europäische Kommission sieht es als wichtig an, dass "sich die Mitgliedstaaten sowie die nationalen, regionalen und lokalen Behörden eindeutig zu diesen Zielen bekennen und die Organisationen der Roma-Zivilgesellschaft einbezogen werden." Können Sie Beispiele anführen, bei denen Organisationen der Roma-Zivilgesellschaft erfolgreich in Projekte zur Integration von Roma einbezogen wurden?*